

Schon vor meiner Zeit

bin ich dabei
wieder diese Träume,
voller Angst und Verlust,
von Flucht und Vertreibung,

wieder unterwegs -
mit meinen Großeltern
und ihren drei Töchtern
zwei Tage im Viehwaggon, aus
Schlesien vertrieben.

Alle Wagen voller Bündel, Säcke, Frauen,
Koffer, Kinder, Taschen, Männer, Stroh,
ein Bottich für die Fäkalien,

wieder ein Halt im Irgendwo, betrunkene
Rotarmisten schlagen mit Gewehr-
kolben
gegen die Türen, versuchen
sie aufzuschieben, grölen.

Sie wollen die Frauen,
panische Angst, Schreie,
Arme, Füße, Körper
stemmen sich dagegen,
wieder und wieder, dann
zieht die Lok langsam wieder an,

zieht weiter nach Westen.
Dort werde ich fünf Jahre später geboren.

Udo Mathee, Coesfeld